

Georg Merz, Grossstadtrat Grüne,
Hegastrasse 17, 8200 Schaffhausen

Grosser Stadtrat

E 11. Mai 2021

Nr. 11

An den Präsidenten des Grossen Stadtrates
Herr Marco Planas
Stadthaus
8200 Schaffhausen

POSTULAT Ausstieg aus der fossilen Gasversorgung

Sehr geehrter Herr Präsident,

Die Unterzeichnenden bitten Sie, folgendes Postulat auf die Traktandenliste des Grossen Stadtrates zu setzen:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen und in einem Bericht aufzuzeigen, wie die Stadt Schaffhausen den Ausstieg aus der fossilen Gasversorgung vollziehen kann.

Das von der Schweiz unterzeichnete Pariser Klimaabkommen und die Energiestrategie 2050 der Schweiz sehen vor, dass bis spätestens im Jahr 2050, mit nur wenigen Ausnahmen, ganz auf fossile Energieträger verzichtet werden muss. Mit der Unterzeichnung der Klimacharta hat sich die Stadt Schaffhausen nicht nur zur Dekarbonisierung der eigenen Gebäude bekannt. In der Klimacharta steht: „Wir zielen auf eine Reduktion der Treibhausgasemissionen gegen Null aus Mobilität, Ernährung und Konsum, Dienstleistungen und Finanzanlagen.“

SH-Power hat für unsere Stadt einen Versorgungsauftrag aus dem Jahr 2006, welcher diese Ziele noch nicht kennt. Dieser Versorgungsauftrag muss dringend angepasst werden

Aus den Antworten zu verschiedenen kleinen Anfragen geht hervor, dass SH-Power das Erdgasgeschäft zur Zeit noch ausbaut. Auf diese Weise lässt sich das Ziel von netto Null bis spätestens 2050 jedoch nicht erreichen. Auch das Angebot von Biogas oder anderen, aus erneuerbaren Energien hergestellten Gasen, kann höchstens 5% bis 10% des Erdgases ersetzen. Mindestens die Hälfte des heutigen Netzes an Gasleitungen wird somit in 30 Jahren nicht mehr benötigt werden.

SH-Power muss seinen Erdgaskunden 20 Jahre vor Lieferende mitteilen, wer wann nicht mehr ans Netz angeschlossen sein wird. Die Kunden können auf diese Weise eine Gasheizung innert der üblichen Lebensdauer von 20 Jahren amortisieren. SH-Power rechnet jedoch für die Amortisation seiner Gasleitungen mit 40 bis 50 Jahren. Für dieses Unternehmen ist es deshalb höchste Zeit jetzt die Weichen richtig zu stellen.

Das am 1. April 2021 in Kraft getretene Baugesetz schreibt Verbesserungen der Energieeffizienz von Häusern vor. Kunden werden demnach immer weniger Gas beziehen und das Leitungsnetz kann in wenig dicht besiedelten Quartieren nicht mehr kostendeckend betrieben werden. Auch aus diesem Grund muss den Kunden sehr bald mitgeteilt werden, ab wann SH-Power kein Gas mehr liefern kann.

Für diese Umstellung braucht SH-Power dringend eine Planungssicherheit.

Freundliche Grüsse
Georg Merz

S. Merz
D. Fuster
L. Muntz
J. Hutter
G. Müller
St. Müller
St. Müller
St. Müller